

Medienmitteilung | Solothurn, 10. Mai 2023

45. Solothurner Literaturtage: Bald geht's los

Am Montag starten die Jugend- und Kinderliteraturtage (15.-17. Mai 2023), bevor am Donnerstag, 18. Mai, die 45. Solothurner Literaturtage mit der Vernissage der Hannes Binder Ausstellung «Kill your Darlings» und der Eröffnung offiziell eingeleitet werden. Im Zentrum der Eröffnungsfeier für eingeladene Gäste stehen die Vielsprachigkeit und die Übersetzer*innen. In kurzen Teasern werden Ausschnitte aus Texten der Werkschau in andere Landessprachen übersetzt: von rumantsch auf deutsch, von französisch auf italienisch oder auch von deutsch auf kroatisch. Denn die Realität der Schweiz ist vielsprachiger als die offiziellen vier Landessprachen; auch in der Literatur. Die Bernerin Milena Patagônia wird den Abend musikalisch umrahmen – auf Berndeutsch und Serbisch. Hier klingt ein Programmschwerpunkt der diesjährigen Literaturtage an: Ex-Jugoslawien und die Diaspora in der Schweiz sind dieses Jahr nicht nur Thema in den Debüts von Lidija Burčak, Mina Hava und Ed Wige. Auch am Reihe «Tekstovi bez granica / Texte ohne Grenzen» in Kooperation mit dem Übersetzer*innenhaus Looren widmet sich 2023 den BKMS-Sprachen, das heisst Bosnisch, Kroatisch, Montenegrinisch, Serbisch; und Schweizer Autor*innen, die in diesen Sprachen schreiben.

Weitere Informationen zum Programm der 45. Solothurner Literaturtage (19.-21.5.) finden Sie auf literatur.ch.

Für jene, die nicht nach Solothurn reisen können oder wollen, sind alle Lesungen, Diskussionen, Spezialveranstaltungen sowie die Verleihungen des Solothurner Literaturpreis und des Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis aus dem Landhaussaal, der Säulenhalle und dem Theatersaal live als Audiostream zu hören. Ausserdem senden SRF, RTS und RSI (live) aus Solothurn – was von zu Hause (aus) am Radio oder live vor Ort in der Cantina del Vino, dem Rötisaal oder auch auf der Aussenbühne «En plein air» verfolgt werden kann. Neben der «Vulcano»-Lesung von Literaturpreisträgerin Prisca Agustoni für RSI bieten am Freitag, Samstag und Sonntag weitere Kurzlesungen «En plein air» mitten in der Solothurner Altstadt kleine Einblicke ins diesjährige Programm von Sybil Schreiber (Schreiber & Schneider) über Franz Hohler zu Meloe Gennai oder Hengameh Yaghoobifarah.

Informationen für Medienschaffende

Das vollständige Programm sowie alle eingeladenen Gäste und ihre Bücher finden Sie auf literatur.ch. Giuliano da Empoli musste seine Teilnahme an der Werkschau aus terminlichen Gründen leider wieder absagen.

Akkreditierung: Medienschaffende, die redaktionell über die Solothurner Literaturtage berichten, akkreditieren sich bis am 17. Mai via literatur.ch/de/medien oder ab dem 18. Mai, 14 Uhr im Festivalbüro (Dornacherplatz 15a)

Bilder: Ohne Akkreditierung ist das Fotografieren an den Literaturtagen nicht erlaubt. Ein Festivalfotograf ist vor Ort, eine Auswahl von Bildern wird laufend online gestellt zur freien redaktionellen Verwendung unter Nennung der angegebenen Fotocredits. Pressefotograf*innen müssen sich akkreditieren.

Interviewpartner*innen: Die Co-Geschäftsleitung steht gerne für Interviews zur Verfügung. Ebenso vermitteln wir gerne Interviewpartner*innen aus dem Programm.

Kontakt für Rückfragen: Philine Erni, 079 127 52 12, presse@literatur.ch